

Kiss My Anger

Informationen zur Interview- und Videoarbeit

Rebecca Racine Ramershoven

Was weißt du schon über Wut, Rebecca? Du beherrschst deine eigene Wut einem Maße, dass du sie noch nicht mal mehr identifizieren - fühlen - kannst. Mir fehlen die Worte. Der Hals schnürt sich zu. Und doch hört es nicht auf in meinem Körper zu vibrieren. Jetzt - wo ich mich darauf konzentriere. Oder in Momenten, in welchen ich förmlich einfriere, und kein Wort herausbringe. Oft genügt es auch schon „wie ich gucke“. Das reicht schon, um mich in meine Schranken zu weisen. „Was bist du denn jetzt so?“ „Sei mal nicht so aggressiv“. Was sie damit meinen, die Menschen um mich herum ist:

Es ist okay, wenn Du wütend bist, du musst nur leise sein.

Sei nicht unbequem.

Sei keine Gefahr.

Kämpfe nicht.

Ein wichtiges Mittel des Patriarchats ist es, FLINTA*-Personen und ihre Wut, durch Stereotypisierung und Stigmatisierung zu kontrollieren. „Zicke“, „Bitch“ und „Angry Black Woman“, sind Paradebeispiele, um unbequeme weibliche Stimmen zum Schweigen zu bringen. Dies hat nicht nur seelische Auswirkungen, sondern wirkt sich auch auf den Körper aus. Nicht zuletzt ist diese Form der Unterdrückung auch ein Mittel, um den patriarchalen und rassistischen Status Quo aufrecht zu erhalten.

Mit der Interview- und Videoarbeit Kiss My Anger wird ein Raum für weiblich sozialisierte Personen* geschaffen, in welchem wir uns begegnen und diesen Raum mit unserem Verhältnis, Umgang und Haltung zur eigenen Wut füllen. Ein geschützter Ort, in welchem im Gespräch und in Momenten der Stille, Du die Möglichkeit hast dich mitzuteilen und Gedanken auszuprobieren.

Ich werde Dir gezielte Fragen stellen, welche ich Dir teilweise vorab zukommen lasse, damit du dich ein wenig vorbereiten kannst. Daneben gehe ich während des Interviews auch mit offenen Fragen auf Dich ein. Ich werde Dir Raum und Zeit geben auch in Dich hineinhören zu können.

Dieser Ort und dieses Interview gehören Dir! Ich werde Dir mit Wertschätzung und Bestärkung begegnen, Deiner Wut und Deinem ganz persönlichen Verhältnis und Umgang mit ihr, den Raum zu geben, den sie verdient.

Ein Awareness-Team von Urbane Künste Ruhr wird den ganzen Tag ebenfalls vor Ort sein um für Euch vor und nach dem Interview bei Bedarf da zu sein!

Mit der finalen Videoarbeit möchte ich zum einen die unterschiedlichen Stimmen fassen und zusammenbringen. Eure Unterschiede und Schnittstellen zu Eurer Wut als Signal formen. Weiter soll diese Arbeit auch andere FLINTA*-Personen anstiften ihrer Wut nicht nur zu begegnen, sondern sie zu umarmen und zu leben.

* Der Aufruf richtet sich ausschließlich an weiblich sozialisierte Personen jeder Herkunft. Die Perspektiven und Stimmen von nicht-weißen Personen sind ausdrücklich eingeladen teilzunehmen.

FRAGEN UND ANTWORTEN ZUM ABLAUF:

Wie kann ich mich anmelden?

Hier kannst Du Dir einen Timeslot aussuchen. Fülle einfach den kurzen Fragebogen aus und ich werde mich vor dem Termin nochmal persönlich bei dir melden für ein erstes kurzes Kennenlernen via Telefon.

Kann ich auch spontan teilnehmen?

Ja, wir halten ein paar Slots frei um Personen die vor Ort sind die Möglichkeit zu geben teilzunehmen.

Wie lange dauert das Interview?

Bitte rechne mit ca. 45 Minuten. Du sollst in Ruhe ankommen, Dich mit dem Raum vertraut machen können und durchatmen können bevor wir ins Gespräch gehen. Das eigentliche Gespräch wird ca. 30 min dauern. Bitte achte darauf pünktlich zu sein.

Muss ich etwas vorbereiten?

Grundsätzlich nein. Ich werde Dir eine Auswahl an Fragen vorher via E-Mail zukommen lassen. Damit Du Dich vorab einstimmen kannst und ein besseres Gefühl bekommen kannst.

Soll ich etwas Bestimmtes anziehen oder mitbringen?

Bitte achte lediglich darauf keine markanten Labels/Logos zu tragen oder kleinteilige Muster. Das kann irritierend im Bild wirken. Trage das, worin Du dich wohl fühlst. Der Bildausschnitt beschränkt sich auf den Oberkörper.

Was passiert mit dem Videomaterial?

Anhand der Teaser-Videos kannst du sehen, wie in etwa das Video am Ende aussieht. Die Arbeit wird veröffentlicht, das heißt beispielsweise in Museen, Galerien und Online gezeigt. Bevor wir das Interview führen, werde ich Dich bitten ein Model Release (Modellfreigabe) für die uneingeschränkte Nutzung des Videomaterials zu unterschreiben.

An wen wende ich mich, wenn ich Rückfragen habe oder meinen Slot absagen muss?

*Meldet Euch bei Rückfragen jederzeit per E-Mail direkt bei mir:
mail@rebeccaracineramershoven.com*